

Liebe Mitglieder des Kreisverbands,

bei unserer Mitgliederversammlung im November 2022 haben wir den Tagesordnungspunkt „Bericht aus dem Kreistag“ bewußt kurz gehalten, weil wir wichtige Themen der einzelnen Ausschüsse lieber ausführlich in Form von Newslettern präsentieren wollen. Dazu nachfolgend der Bericht von [Günter Heyland](#) der den Ausschüssen für [Bauen und Schulen](#) sowie [Mobilität und Infrastruktur](#) angehört.

## Wie steht es mit dem Ausbau und Neubau von Radwegen im Landkreis München?

Diese Frage stellen sich viele Bürgerinnen und Bürger unserer 29 Städte und Gemeinden. Denn nach den beiden Jahren mit coronabedingten Einschränkungen, in welchen weniger Autoverkehr die Straßen entlastete, spüren wir nun wieder eine stete Verkehrszunahme und erleben Staus und Verzögerungen in zunehmendem Maße. Die angestrebte Mobilitätswende weg vom Auto, hin zum Radverkehr ist dringender geboten, denn je und duldet keinen Aufschub oder Verzögerungen. Der [Kreistag](#), bzw. sein Fachausschuss [Bauen und Schulen](#) beschäftigt sich intensiv mit dem Ausbau, bzw. Neubau von Radwegen und stellt sehr viel Geld hierfür bereit. Daher möchten wir euch mit diesem Newsletter den aktuellen Planungs- und Ausführungsstand sowie die voraussichtlichen Kosten der Radwege im Landkreis München aufzeigen:



### Radwege im Landkreis München in eigener Baulast:

Projekt:	Kosten:	Planungsstand:	Baubeginn:
Radweg M9 Trautshofen	geschätzt 1.500.000 €	Planung abgeschlossen	Bau 2023
Radschnellverbindung Garching 1. Abschnitt	geschätzt 4.500.000 €	Planung abgeschlossen	Bau 2023
Radweg M2 Taufkirchen	geschätzt 2.000.000 €	Planung abgeschlossen	Bau 2023/24
Radweg Straßlach-Großdingharting	geschätzt 1.500.000 €	in Planung	Bau 2024
Radschnellverbindung Garching 2. Abschnitt	geschätzt 4.500.000 €	in Planung	Bau 2024
Radschnellverbindung Garching Brücke(n)	Kostenidee 8.000.000 €	Planung nicht begonnen	Bau ab 2025
Radschnellverbindung Garching 3. Abschnitt	geschätzt 4.500.000 €	in Planung	Bau ab 2026
Radweg M8 Kreuzstraße	Kostenidee 1.500.000 €	Planung nicht begonnen	Bau ab 2025
Radschnellverbindung Kirchheim in Abschnitten	Kostenidee 15.000.000 €	Planung nicht begonnen	Bau ab 2025
Radweg M25 Möschenfeld	Kostenidee 800.000 €	Planung nicht begonnen	Bau ab 2025
Radweg M2 Unterhaching (Sanierung)	geschätzt 500.000 €	in Planung	Bau ab 2025
Ausbau Forstwege (div. Projekte)	Kostenidee 5.000.000 €	Planung nicht begonnen	Bau ab 2025

### Radwegplanungen des Landkreises München voraussichtlich ohne eigene Baulast:

Die Landkreisverwaltung arbeitet daran, das gesamte Wunschliniennetz umzusetzen. Neben den Radwegen in eigener Baulast werden vor allem die geplanten Radwege im Forst fokussiert. Die Verwaltung steht in regem Austausch mit den Bayerischen Staatsforsten. Hierbei werden derzeit verkehrlich wichtige und forstseitig akzeptable Projekte identifiziert. Für die Umsetzung ist in den kommenden Monaten und Jahren mit der Bauplanung mehrerer Radwege im Forst durch den Landkreis München zu rechnen. Folgende weitere Radwegprojekte, voraussichtlich ohne eigene Baulast, werden entsprechend der Gremienbeschlüsse prioritär bearbeitet.

### Radwegtangenten:

Die Nord- und Osttangenten verlaufen hauptsächlich entlang von Staats- und Bundesstraßen, insbesondere entlang der B471. Für die nördliche B471 hat das Staatliche Bauamt Freising bereits mit Planungen begonnen. Der mit der Radschnellverbindung (RSV) Garching parallel verlaufende Abschnitt entlang des Schleißheimer Kanals wird 2023 gebaut. Zur Osttangente liegt noch keine Stellungnahme des Staatlichen Bauamts Freising vor.

Die Südtangente verläuft teils durch Forstgebiete, entsprechende Abschnitte sind Teil der Abstimmungen mit den Bayerischen Staatsforsten. Auf kommunaler Ebene bemühen sich insbesondere die Gemeinde Unterhaching und Ottobrunn um eine zeitnahe Umsetzung. Hierfür interessante Förderprogramme wie bspw. das Sonderprogramm „Stadt und Land“ vom Bund haben aktuell einen Aufnahmestopp. Die Verwaltung steht mit den Kommunen in Kontakt und lotet die Fördermöglichkeiten aus.

### Radhauptverbindung (RHV):

Die RHV Oberhaching (ehemals RSV) wurde auf dem Abschnitt Oberhaching bereits auf Ihre Umsetzungsmöglichkeiten untersucht. Die aktuelle Trasse stößt aufgrund notwendiger Bahnunterführungsverbreiterungen auf Probleme. Die Verwaltung plant derzeit eine Abstimmung mit den betroffenen Kommunen, um zeitnah eine neue Trasse zu finden.

### Radschnellverbindung (RSV):

Bei der RSV Starnberg ist aufgrund der Projektaufgabe des Landkreises Starnberg und der nachgestellten Priorisierung durch die Landeshauptstadt München eine zeitnahe Umsetzung als RSV nicht möglich. Die Verwaltung steht jedoch mit der Kommune Planegg bezüglich möglicher kleinräumiger Verbesserungen im Austausch. Sollte in der Abstimmung eine Möglichkeit bzw. die Notwendigkeit bestehen, dass sich der Landkreis München sinnvoll an einer (Teil-) Umsetzung beteiligt, werden die zuständigen Gremien umgehend informiert.



Foto: [Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München](#)

***Euer Vorstandsteam des Kreisverbands Freie Wähler München-Land***